

## ANMELDUNG

Online unter <http://www.tunnel-graz.at>

Oder per E-Mail an Sabine MINARIK ([minarik@tugraz.at](mailto:minarik@tugraz.at)) unter Bekanntgabe nachstehender Daten:

NAME / Vorname: .....

Firma / Institution: .....

Adresse: .....

Telefon (mit Landesvorwahl): .....

E-Mail: .....

- Ich bin an dieser Tagung interessiert und möchte weitere Informationen erhalten.
- Ich möchte einen Vortrag halten bzw. ein Poster präsentieren.  
Ich bevorzuge:
- Vortrag oder
  - Posterpräsentation

(Die Kurzfassung mit maximal 300 Wörtern liegt bei. Annahmeschluss ist der 31. Oktober 2017)

- Ich möchte als Aussteller an dieser Veranstaltung teilnehmen.

## ORGANISATION

Frau Sabine MINARIK  
Technische Universität Graz  
Institut für Verbrennungskraft-  
maschinen und Thermodynamik  
A-8010 Graz, Inffeldgasse 25 B/II

Tel.: +43/316-873 30231  
Fax.: +43/316-873 10 30231  
E-Mail: [sturm@tugraz.at](mailto:sturm@tugraz.at)  
[minarik@tugraz.at](mailto:minarik@tugraz.at)  
[//ivt.tugraz.at](http://ivt.tugraz.at)

Vortragssprache ist Deutsch oder Englisch mit Simultanübersetzung.

## TAGUNGSGEBÜHR

**EURO 925,-** (Vortragende erhalten einen Nachlass von 25 %).  
Die Tagungsgebühr beinhaltet Tagungsunterlagen (vollständige Beiträge), Mittagessen und Kaffeepausen sowie ein Konferenzabendessen.

Für die Teilnahme an der **Technischen Besichtigung** werden zusätzlich **EURO 90,-** in Rechnung gestellt. Da die Anzahl der Teilnehmerzahl auf 70 Personen beschränkt ist, bitten wir um rasche Bekanntgabe der gewünschten Teilnahme.



Institut für Verbrennungskraftmaschinen und  
Thermodynamik



TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
GRAZ

## 9. Internationale Konferenz SICHERHEIT UND BELÜFTUNG VON TUNNELANLAGEN - Neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Tunnelsicherheit -



**12.-14. JUNI 2018**  
Messecenter Graz - Tagungszentrum  
[www.mcg.at](http://www.mcg.at)

<http://www.tunnel-graz.at>

in Kooperation mit

Österreichisches Nationalkomitee des  
Welt-Straßenverbandes AIPCR/PIARC  
(Austrian National Committee of PIARC)



ÖSTERREICHISCHE  
FORSCHUNGSGESELLSCHAFT  
STRASSE • SCHIENE • VERKEHR



Wir finden neue Wege.

## INHALT

Österreich hat eine lange Tradition im Bau und Betrieb von Straßen- und Eisenbahntunneln. Der Aspekt der Sicherheit für Tunnelbenützer und Management bei Unfällen sind wichtige Punkte, sowohl bei neuen als auch bestehenden Anlagen. Nach den bisher mit großem Erfolg abgehaltenen Kongressen bietet auch diese internationale, praxisnahe Fachtagung wieder ein Forum, um neueste Entwicklungen in den nachstehend angeführten Gebieten darzustellen.

Die Schwerpunkte liegen auf:

- Tunnellüftung: Dimensionierung für Normalbetrieb und Brandfall
- Risikoanalyse: Beurteilung sicherheitstechnischer Maßnahmen / Grenzen von Lüftungssystemen
- Prüfungen und Tests zur Inbetriebnahme von Straßen- und Eisenbahntunneln sowie während des Betriebes
- Betriebserfahrungen von Straßen- und Eisenbahntunneln
- Sanierungen von Tunnelanlagen unter laufendem Betrieb

Das Programm umfasst Plenarvorträge am 12. und 13. Juni 2018 sowie technische Besichtigungen am 14. Juni 2018.

## TECHNISCHE BESICHTIGUNG

„Zentrum am Berg“: Das Res@ZaB ist ein europäisches Forschungs-,



Entwicklungs- und Prüfzentrum für den Bau und Betrieb von Untertageanlagen. Hierfür entstand in einem stillgelegten Teil des steirischen Erzbergs eine weltweit einzigartige Forschungsstätte mit zwei jeweils ca. 400 m langen parallel angelegten Auto- bzw. Eisenbahnröhren. Diese münden in einem alten, außer Betrieb gesetzten Stollen, der auf einer Länge von rund einem

Kilometer ausgebaut wird und ebenfalls zu Forschungs- und Entwicklungszwecken genutzt werden kann.

Die fünf Tunnelröhren sind zu einem unterirdischen Knotenpunkt zusammengeführt und es werden drei Portale - Nord, West und Süd - realisiert. Vom Nordportal führt der etwa ein Kilometer lange Versuchsstollen in den Berg zu einer Kaverne, zu der auch die beiden Straßentunnel (vom Westportal) und die beiden Eisenbahntunnel (vom Südportal) führen. Diese Anordnung ermöglicht es, neue Lüftungskonzepte zu testen oder auch die Ausbreitung von Gasen unter realen Bedingungen zu untersuchen. Das bestehende Stollensystem bietet bestmögliche Rahmenbedingungen für die Versuchstechnik wie z. B. konstante Klimabedingungen (Luft, Temperatur) für Langzeitversuche sowie einen Gleisanschluss für den An- und Abtransport.

Weiterführende Informationen können unter <http://zab.unileoben.ac.at/> abgerufen werden.

Im Rahmen der Tagung erfolgt eine eingehende Besichtigung dieses einzigartigen Forschungszentrums. Zudem werden Brandversuche abgehalten und Möglichkeiten zur aktiven Mitwirkung an Brandbekämpfungen gegeben.

## AUSSTELLUNG

Nach dem großen Interesse in den letzten Jahren bieten wir Ihnen auch diesmal wieder die Gelegenheit, mit einer großen Anzahl von internationalen Fachleuten und Entscheidungsträgern in Kontakt zu treten und Ihre Produkte und neuen Entwicklungen einem interessierten Fachpublikum vorzustellen.

Mit über 1000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche direkt neben den Konferenzräumen wird Ihnen ein optimales Forum für Geschäftskontakte geboten.

Anmerkung: Erfahrungsgemäß sind die Ausstellungsflächen meist rasch ausgebucht: geben Sie uns Ihre diesbezüglichen Wünsche daher so bald wie möglich bekannt, damit wir diesen gerecht werden können.

## KONFERENZLEITUNG

STURM Peter, Ao.Univ.-Prof. Dr., TU Graz, A Tel.: +43/316-873 30200

## TECHNISCHES PROGRAMM Res@ZaB

GALLER Robert, Univ.-Prof. Dr., Montanuniversität Leoben, A

## TECHNISCHES KOMITEE

BACHER Michael Dr., TU Graz, A Tel.: +43/316-873 30190  
RODLER Johannes Dr., TU Graz, A Tel.: +43/316-873 30199

## CALL FOR PAPERS

Falls Sie Interesse an der Präsentation eines Vortrages bzw. Posters haben, senden Sie eine Kurzfassung mit maximal 300 Wörtern bis spätestens **31. Oktober 2017** an die Tagungsorganisation.

Um eine qualitativ hochstehende, internationale Veranstaltung zu gewährleisten, werden alle eingelangten Kurzfassungen von einem wissenschaftlichen Komitee in Hinblick auf den technischen Informationsgehalt, den Inhalt, die Aktualität und die Zugehörigkeit zu einem der Schwerpunkte überprüft.

**Alle Tagungsbeiträge (Titel, Autor, Firma / Institution, Kurzfassung) sind ausschließlich in englischer Sprache einzusenden.**

Das Tagungsprogramm erscheint im **März 2018** und kann unter: <http://www.tunnel-graz.at> eingesehen werden.